



Jahresbericht 2022

Der KV Luzern im Umbruch

Veränderungen sind die stete, unabänderliche Konstante in unserem Leben. Sei es privat oder im Berufsleben. So sorgte auch das 2022 bei uns im KV Luzern in vieler Hinsicht für Umbruch. Im Verband selbst, aber auch in der Berufsfachschule und unserer Berufsakademie.

Covid (auch wenn man nicht gerne darüber spricht) hat uns auch in den ersten Monaten des Jahres 2022 noch beschäftigt. Will man diesem unsäglichen Thema etwas Positives abgewinnen, dann war das wohl die Tatsache, dass die digitale Veränderung viel schneller vorangeschritten ist und uns alle dazu zwang in dieser Hinsicht fit zu werden.

Im Verband beschäftigten wir uns sehr stark mit den neuen organisatorischen Gegebenheiten – getrieben durch die Neuerungen seitens des Dachverbandes KV Schweiz. So sind viele Aufgaben wie Marketing, Kundenbetreuung (als das sehen wir Sie, liebe Verbandsmitglieder), Angebote, Beratungen an die Sektionen zurückdelegiert worden und werden nun durch die Sektion erbracht. Als Host-Sektion nahmen wir die Planung und Umsetzung eines neuen gesamtschweizerischen CRM-Systems in Angriff. Mit Start im Januar 2023 ist uns dieses äusserst anspruchsvolle Unterfangen sehr gut gelungen. KV Schweiz interne Herausforderungen und Erwartungen mussten abgeholt und umgesetzt werden – nicht einfach bei der Vielzahl an Sektionen in unterschiedlichsten Grössen, Ausprägungen und Erwartungen.

KV Luzern intern arbeiten wir weiter am gemeinsamen WIR. Ein sichtbares Zeichen ist der neue vereinheitlichte Markenauftritt, welcher sich nun im neuen, gefälligen Gewand zeigt.

Als weiteres Beispiel ist die Umsetzung der neuen, handlungsorientierten Ausbildung in der Berufsfachschule zu erwähnen. Nebst inhaltlichen Anpassungen unterstützen wir diese Reform auch mit baulichen und Möblierungsmassnahmen. Erstmals beim Detailhandel – die «Kaufmännischen» folgen nun im August 2023. Dies zusätzlich erschwert durch die Einführung einer neuen Basisschulsoftware. Auch dies darf als grosser Erfolg gewertet werden, denn es funktionierte von Anfang (Schulstart August 22) an sehr gut.

Umsetzung und Implementierung einer neuen Rechnungslegungsart und Software in den Finanzen, zusätzlich das Evaluieren und nun Implementieren (ab 2023) eines professionellen Lohnsystems, gepaart durch die Einführung einer neuen Buchhaltungssoftware dürfen als grossen Erfolg bezeichnet werden.

Die Weiterbildung konnte dank attraktiven und auch neuen Angeboten den Umsatz halten – nicht einfach in einer Zeit, in der die Ansprüche seitens Studierenden an neue Ausbildungsformen und Zeiten wachsen. Zudem wird die Zahl der Mitbewerber in der Zentralschweiz nicht kleiner und auch weitere neue sowie kantonale Anbieter buhlen in diesem Markt.

Ebenso ist die Geschäftsleitung weiter zusammengewachsen und führt die Geschäfte über alle Sparten hin in einvernehmlicher Weise. Dies bedingt einen offenen und transparenten Umgang miteinander. Auch die



Zusammenarbeit mit dem Vorstand und dessen Arbeit wird von Veränderungen geprägt. Die Vorstandsmitglieder sind durch die Neuerungen im Verband Schweiz sowie beim KV Luzern gefordert. Wir dürfen in allen Belangen auf ein sehr anspruchsvolles Jahr zurückblicken, welches wir mit Erfolg gemeistert haben. Dies nur dank der grossartigen Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sei ein herzliches Dankeschön sicher, denn ohne die unermüdliche Mitwirkung und das Mittragen der Veränderung, gepaart mit der Bereitschaft, im Sinne der Sache oft an die Belastungsgrenzen zu stossen, wäre ein solcher Umbruch nicht zu stemmen gewesen!



Wir sind stolz auf Alles, was erreicht wurde!

Die Herausforderungen, welche auch im 2023 anstehen, packen wir mit Elan an. Ganz im Zeichen des Weiterentwickelns und als Garant für die Zukunft stets Ihr Berufsverband in Luzern zu sein und zu bleiben.

Wir verändern - Sie auch?

Herzlichen Dank

Ursi Burkart-Merz
Präsidentin

Bruno Schmid
Direktor



KV Luzern Berufsfachschule – Die Ausbildungs-Welt verändert sich

Die Ausbildungs-Welt verändert sich. Die Ansprüche, ausbildungsspezifischen Veränderungen Raum zu geben, machen weder vor dem Detailhandel noch vor der kaufmännischen Ausbildung Halt. Ein Ziel verfolgen die Berufslehren aber weiterhin gemeinsam. Sie wollen aus dem kaufmännischen wie aus dem Detailhandels-Nachwuchs fähige, kompetente und kreative junge Berufsleute hervorbringen.

Reform im Detailhandel – Gelungener Start mit neuer Infrastruktur

Am 22. August 2022 fingen die ersten Detailhandelslernenden ihre reformierte Lehre an. Nicht der Inhalt des zu lernenden Wissens ist neu, sondern der Zugang zu diesem Wissen. Die Lernenden werden nun handlungskompetenzorientiert geschult. Das heisst, dass die Arbeitssituationen und Tätigkeiten, welche sie in ihrer Ausbildung bewältigen müssen, im Zentrum des Lernprozesses stehen. Dies soll auf der einen Seite den Nutzen der Lehre für die Lehrbetriebe erhöhen und auf der anderen Seite den Lernenden erkennen lassen, wofür er sich die gewünschten Kompetenzen aneignet. Die Verknüpfung von Theorie und Praxis wird dadurch noch deutlicher.

Eine solche neue Lehr- und Lernkultur braucht eine angepasste Infrastruktur. Aus diesem Grund werden verschiedene Schulzimmer in modular einrichtbare Lernräume umgestaltet. Die «neuen» Lernräume können einfacher der gewünschten Arbeits- und Lernform angepasst werden. Die reformierten Ausbildungsgänge setzen vermehrt auf kooperatives Lernen. Die Begleitung der Lernenden durch die Lehrperson wird individueller und noch wichtiger.

KV Reform im Schlusspurt

Im kaufmännischen Bereich gehen die Vorbereitungsarbeiten für den Schulstart in die Schlussrunde. Im August 2023 werden die ersten KV-Lernenden in die handlungskompetenzorientierte Lehre eingeführt. Folgende Elemente werden sich in der neuen Lehre u. a. wiederfinden:

- Arbeit an sogenannten Produkten
- Einführungswoche zu Beginn der Lehre
- Selbständige Planung eines Mobilitätsprojekts

Das Produkt «Elternabend organisieren»

Die Idee hinter den sogenannten Produkten ist, dass die Lernenden an möglichst realitätsnahen schulischen Anlässen das kaufmännische Grundlagenwissen anwenden können, z. B. indem sie einen Elternabend gemeinsam in der Klasse organisieren. Dazu eignen sich die Lernenden vorgängig Grundkompetenzen an:

- eine Einladung schreiben und gestalten
- einen Anmeldeprozess elektronisch vorbereiten
- ein Budget erstellen
- eine Präsentation inhaltlich und darstellerisch aufbereiten und diese Präsentation dann am Elternabend auch halten.



Stilles Arbeiten in umgebautem Schulzimmer Landenberg

Diese Kompetenzen, die sie früher in verschiedenen Fächern isoliert erlernt haben, dienen nun dazu, das Produkt «Elternabend organisieren» selbständig zu bewältigen. Natürlich haben die Lehrpersonen nach wie vor eine wichtige Rolle in der Einführung und Begleitung der Lernenden bei diesen Projekten.

Einführungswoche

In dieser Woche wird die neue Schulkultur vorgestellt und bereits ein Stück weit erlebt und gelebt. Neben einer technischen Einführung in das «Bring your own device»-Konzept, wird die Rolle des Portfolios besprochen, das Zeitmanagement angeschaut, das Prinzip des begleiteten und unbegleiteten Lernens vorgestellt und der Teamgeist innerhalb der Klasse geschult.

Selbständige Planung eines Mobilitätsprojekts

Zusammen mit den anderen kaufmännischen Berufsfachschulen des Kantons Luzern wurde ein sogenanntes Mobilitätsprojekt ins Leben gerufen. Anstelle von bisher je zwei zweiwöchigen Sprachaufenthalten steht den Lernenden neu ein 12-wöchiges Zeitfenster zur Verfügung, in welchem sie einen Sprachaufenthalt oder ein Betriebspraktikum im In-/Ausland mit einer Dauer von mindestens 3 Wochen absolvieren. Diese Mobilitätsprojekte planen die Lernenden selbständig, werden aber durch die Lehrpersonen begleitet.

Herzlichen Dank!

Ein herzlicher Dank gehört an dieser Stelle allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden der KV Luzern Berufsfachschule für den riesigen Einsatz, den sie beim Umbau der beiden Lehren leisten. Ebenfalls danke ich meiner Schulleitung, welche diese Umsetzung der reformierten Lehre mit grossem Engagement steuert und begleitet. Auch dem kaufmännischen Verband, unserem Träger, und der neuen Geschäftsleitung danke ich an dieser Stelle für die konstruktive Zusammenarbeit. Gemeinsam nimmt die Zukunft unserer Lernenden Gestalt an.

Dr. Esther Schönberger
Rektorin KV Luzern Berufsfachschule



KV Luzern Berufsakademie Weiterbildung mit (und für die) Zukunft

Der stete Wandel des Arbeitsmarkts wie auch die technologische Entwicklung bedeuten für viele Berufsleute eine grosse Herausforderung. Als Folge davon müssen sie sich während ihres gesamten Erwerbslebens stets weiterbilden, um die eigenen Fähigkeiten laufend auf dem neusten Stand zu halten.

Die KV Luzern Berufsakademie wird den strategischen Fokus auch in den nächsten Jahren auf Qualität, Praxisbezug und Kundennähe ausrichten.

Blended Learning

Der Trend nach individuellen Lösungen mit der Vereinbarkeit von Familie, Arbeit und Freizeit wird sich weiter akzentuieren. Mit der Anstellung von Sarah Le Grand als neue «Leiterin Didaktik» wollen wir unsere Bestrebungen in Richtung Blended Learning aktiv vorantreiben. Als Konsequenz werden unsere Unterrichtsformen entsprechend weiterentwickelt.

Erfreuliche Entwicklung

Auch 2022 durften wir über 3'000 Studentinnen und Studenten auf dem anspruchsvollen Weg der berufsbegleitenden Weiterbildung unterstützen. Erfreulich waren die Teilnehmerzahlen u.a. bei den «Höheren Fachschulen», bei der «Handelsschule edupool.ch», bei den Lehrgängen «HR-Assistent:in» sowie «Sachbearbeiter:in Rechnungswesen edupool.ch».

Neue Bildungsgänge

Wir reagieren laufend auf die sich verändernden Markt- und Kundenbedürfnisse und haben unser Angebot wiederum mit neuen attraktiven Lehrgängen wie z.B. «Digital Collaboration Specialist mit eidg. Fachausweis» oder «Vermögensberater:innen IAF» ergänzt.

TQM

Seit Jahren kann die Berufsakademie dank der gesamthaft hohen Qualität im Lehr-Lern-Prozess mit über 400 Dozierenden aus der Wirtschaft überdurchschnittliche Prüfungsergebnisse vorweisen. So fanden total 39 eidg. Prüfungen mit KVLU-Beteiligung statt, wobei in 37 Examen unsere Erfolgsquote über dem schweizerischen Schnitt lag. Zudem sind der Schulleitung über 550 Kursauswertungen eingereicht worden, bei denen 97% der KVLU-Dozierenden zwischen «gut» und «sehr gut» abschnitten.



Eingang Schulhaus Landenberg

Dank und Fazit

2022 war für uns (trotz der in den ersten beiden Monaten noch vorherrschenden Covid-Restriktionen) ein erfolgreiches Jahr. Das positive Gesamtbild verdanken wir den sehr engagiert agierenden Partnern: unserem Träger Kaufmännischer Verband Luzern inkl. Services- und Finanzen/HR, den Akademielleitenden, den Lehrgangsleiter:innen, den rund 400 Dozierenden aus der Wirtschaft, den 3'000 Studierenden, den Sachbearbeiterinnen in der Administration sowie den Hauswartungsteams in den drei Schulzentren.

Peter Häfliger
Rektor KV Luzern Berufsakademie



Finanzkennzahlen KV Luzern

	Mio. CHF	
	2022	2021
Bilanzsumme	30.2	32.7
Nettoumlaufvermögen	6.0	7.4
Umsätze nach Sparten 1)		
– Kaufmännischer Verband	2.3	4.5
– KV Luzern Berufsfachschule	17.2	18.2
– KV Luzern Berufsakademie	12.0	12.1
Pesonalkosten (inkl. externe Auftraggebende)	23.1	23.0
Liegenschaften Katasterwert	55	55

1) Umsatz Kaufmännischer Verband ab 2022 ohne interne Dienstleistungserträge

	Anzahl	
	2022	2021
Vollzeitstellen (FTE)	133	133
Stand Mitglieder	5728	6093

Detaillierte Informationen finden Sie im Finanzbericht 2022, der auch digital zur Verfügung steht.



Rolf Fischer
Leiter Finanzen und HR



Services 2022

Services KV Luzern

Die Abteilung Services beim KV Luzern ist die interne Dienstleisterin für die drei Bereiche Informatik, Marketing und Facility Management. Alles Bereiche, welche einem zunehmend komplexer werdenden Umfeld gerecht werden müssen.

Im Berichtsjahr 2022 konnten wichtige Projekte als Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft des KV Luzern umgesetzt werden. Gerne gebe ich Ihnen hier einen Überblick der wichtigsten Projekte:

Informatik

Neue Schulverwaltungssoftware (SVS)

- Im August 2022 konnte wie geplant die neue, umfassende Lösung schulNetz in den Live-Betrieb überführt werden.

Ablösung CRM OM für alle Sektionen beim Kaufmännischen Verband in der Schweiz

- Seit dem 01. Januar 2023 ist der Kaufmännische Verband Luzern die CRM Sektion in der Schweiz. In dieser Funktion zeichnet sich unser Verband verantwortlich für den Betrieb und die Weiterentwicklung vom nationalen CRM System. Im 2022 konnte das Projekt für die Ablösung des bestehenden Systems sowie die neue Betriebsorganisation über entsprechende Leistungsvereinbarungen initialisiert werden.

IT-Sicherheit

- Die vielen, nur zum Teil publik gewordenen, aber nachweislich zunehmenden Angriffe auf IT-Systeme veranlassten uns, die bestehenden Systeme und Prozesse zu überprüfen. Die externe Analyse lieferte einige Ergebnisse, welche mit der Umsetzung die Sicherheit unserer Systeme optimieren konnten.

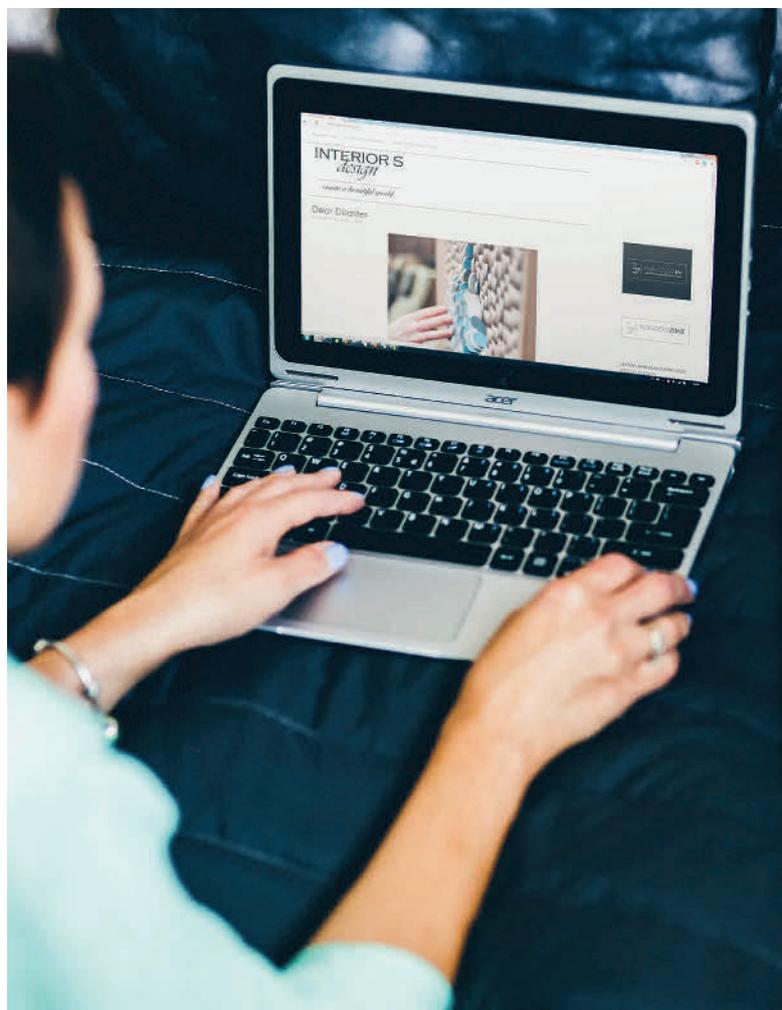
Marketing

Das neue, zentrale Marketing-Team konnte im 2022 personell ergänzt werden und bereits das erste, grosse Projekt realisieren. Unter der starken Marke KV Luzern wurde ein einheitliches und modernes Corporate Design geschaffen. Zudem hat das Team infolge der Betriebsreorganisation beim kfmv Schweiz das Marketing für den Kaufmännischen Verband Luzern übernommen.

Erste tolle Ergebnisse, wie die überarbeitete Verbandszeitschrift «mehr news. für mich.», das Mitgliederprogramm 60+ oder die spannenden Partnerprogramme sind Angebote, welche sehr geschätzt werden.

Facility Management

Neben diversen Unterhalts- und Erneuerungsmassnahmen sticht insbesondere die Sanierung der Einstellhalle Dreilinden hervor. Daneben hat die Überprüfung und Anpassung der KV Luzern Sicherheits- und Betriebskonzepte dazu geführt, dass auch in diesem Bereich sämtlichen gesetzlichen und betrieblichen Anforderungen entsprochen werden kann.





Diverse Projekte

Die Abteilung Services konnte die technischen und baulichen Massnahmen, welche im Rahmen der Berufsreform Detailhandel erforderlich waren, durch moderne und zielgruppenorientierte Konzepte im Schulzentrum Landenberg unterstützen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Kolleginnen und Kollegen, aber insbesondere bei der Services Abteilung des KV Luzern, für ihre engagierte und professionelle Mitarbeit. Wir haben viele umfassende und komplexe Projekte, neben dem «normalen» Tagesgeschäft geschafft. Ihr seid die Besten!

Mario Zemp
Leiter Services



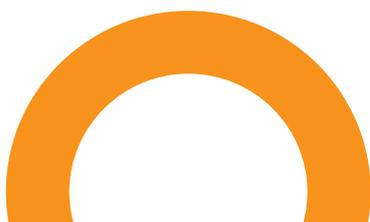
Weihnachtszauber im Circus Knie



Diplomfeier HF



kv luzern 60+ bei Stöckli Swiss Sports AG



Impressionen 2022



Zebi



Schulbesuche



Wir danken für Ihr Vertrauen!



Impressum

Auflage 200 Ex.

Herausgeber

Kaufmännischer Verband Luzern

Redaktion

Bruno Schmid

Kathrin Santacatterina

Druck und Realisation

Druckerei Odermatt AG, Dallenwil
dod.ch



Seien Sie mit an Bord! Vierwaldstättersee-Pass 1. Klasse

Als Mitglied des Kaufmännischen Verbands Luzern bieten wir Ihnen fürs Jahr 2023 nebst dem jährlichen Reka-Check-Rabatt zusätzlich ein exklusives Angebot der Schifffahrtsgesellschaft SGV an. Wir ermöglichen Ihnen eine kostenlose gemütliche **Schifffahrt in der 1. Klasse** auf dem Vierwaldstättersee.

Weitere Informationen rund um die Tickets finden Sie unter: kfmv.ch/luzern-sgv oder via QR-Code.



Kontakt

Kaufmännischer Verband Luzern
Frankenstrasse 4, Postfach
6002 Luzern

041 210 20 44

info@kfmv-luzern.ch